

Massachusettch? Massasusettschs? Massachusetts? Sagen Sie einfach Karlsruhe.

Am 1. Oktober eröffnet das Karlsruher Institut für Technologie.

 Willkommen im Bundesland der unbegrenzten Möglichkeiten. Denn nirgendwo in Deutschland wird so viel in Forschung und Entwicklung investiert wie in Baden-Württemberg. Unsere neueste wissenschaftspolitische Innovation: das Karlsruher Institut für Technologie, kurz KIT. Das ist so etwas Ähnliches wie diese Hochschule in Amerika, das Massachusetts Institute

of Technology (MIT). Nur nicht ganz so weit weg und nicht ganz so kompliziert auszusprechen. Dafür aber genauso gut. Denn mit dem KIT haben die Exzellenz-Universität Karlsruhe und eine der erfolgreichsten Großforschungseinrichtungen Europas, das Forschungszentrum Karlsruhe, ihre Stärken gebündelt. Das Ergebnis ist eine Einrichtung, die Forschung und Lehre

auf innovative Weise miteinander vernetzt. Ziel ist es, schon bald zu den weltweit führenden Wissenschaftseinrichtungen zu gehören. Nicht unmöglich – bei einem Jahresbudget von 700 Millionen Euro und 8000 Mitarbeitern. Aber unmöglich ist bei uns ja sowieso fast nichts. Also, forschen Sie mit unter www.kit.edu oder www.baden-wuerttemberg.de



Baden-Württemberg

Wir können alles. Außer Hochdeutsch.